

FahrRad-Beratung für Salzburger Gemeinden



Radverkehr hat großes Potenzial, vor allem innerhalb der Gemeinden: ca. ½ aller Fahrten sind kürzer als 5 km -> ideale Radfahrdistanz

Vorteile für Gemeinden: Wertschöpfung bleibt in Gemeinde + Rad fahren erhöht Lebensqualität in Gemeinde

Zielgruppe: Alltagsradelnde

Ablauf „FahrRad-Beratung“:

Insgesamt umfasst die „FahrRad-Beratung für Gemeinden“ 4 Workshops (je ca. 2 ½ Stunden) vor Ort:

- Startveranstaltung und Basischeck
- Rad-Lokalausweis
- Maßnahmen und Verbesserungen für den Alltagsradverkehr erarbeiten
- Ergebnis: auf die Gemeinde abgestimmter Umsetzungsplan



Start der „FahrRad-Beratung“:

Interessierte Gemeinden melden sich bitte: mobil@salzburg.gv.at. Teilnehmende Gemeinden erstellen ein Projektteam (ca. 10 - 15 Personen) bestehend aus Politik, Verwaltung und Alltagsradelnden für die Workshops.

Das Land Salzburg übernimmt $\frac{3}{4}$ der Beratungskosten (externe Moderation).



Radverkehrsförderung bedeutet mehr als Radwege bauen:

Um den Alltags-Radverkehr zu fördern, werden im Rahmen der Workshops folgende Bereiche für den Alltagsradverkehr bearbeitet:

- Rahmenbedingungen
- Bewusstseinsbildung
- Infrastruktur

Information + Kontakt:

Ursula Hemetsberger, Radverkehrs-Beauftragte Land Salzburg, Michael-Pacher-Str. 36, 5020 Salzburg, ursula.hemetsberger@salzburg.gv.at, Tel: 0662 8042 4199